



BMBF-Autumn School

„Umsetzung von Inklusion im Bildungssystem –

Forschungsmethoden zur Analyse der Handlungskoordination und Steuerung“

vom 21.09.-25.9.2014 an der Humboldt-Universität zu Berlin

Durch das Inkrafttreten der UN-Konvention über die Rechte behinderter Menschen im Jahr 2009, sind die Bundesländer beauftragt, ein inklusives Schulsystem umzusetzen. Es mehren sich Forschungsvorhaben, die den Blick auf Handlungskoordination und Steuerung bei der Umsetzung von Inklusion im Bildungswesen richten. Charakteristisch ist dabei vor allem die Arbeit mit qualitativen Methoden.

Mit der Autumn-School wollen wir Masterstudierenden sowie Doktorandeninnen und Doktoranden ein Qualifizierungsprogramm in qualitativen Methoden anbieten, die in ihrer Masterarbeit oder in ihrem Promotionsprojekt die Umsetzung von Inklusion im Schulsystem im internationalen Vergleich oder auf nationaler Ebene im Bereich der empirischen Bildungsforschung oder in einem angrenzenden Gebiet untersuchen. Die Autumn-School bietet Einführungen und Vertiefungsthemen in verschiedene Methoden der Bildungsforschung. Zudem haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Möglichkeit, ihre Forschungsarbeiten im Rahmen einer Postersession am Sonntag, den 21.9.2014 als auch in gemeinsamen Diskussionen mit den Workshopleiterinnen und -leitern vorzustellen.

Die Autumn-School wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung finanziell unterstützt.

Bewerbung: Interessierte können sich mit ihrem Lebenslauf, einem Motivationsschreiben sowie einem zweiseitigen Exposé über ihr Masterarbeits- bzw. Promotionsprojekt, in dem der Bezug zu den Themenschwerpunkten der Autumn-School hergestellt wird, bewerben. Bitte geben Sie in Ihrem Motivationsschreiben an, welche Arbeitsgruppen Sie belegen möchten (jeden Tag stehen vier Arbeitsgruppen zur Auswahl) und skizzieren Sie in Ihrem Motivationsschreiben auch, in welchem Bereich für Sie methodischer Beratungsbedarf besteht. Für Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit geringen Kenntnissen in qualitativen Methoden bieten wir am Dienstag und Mittwoch einen durchgängigen Workshop an (geleitet von Dr. Ohlbrecht).



Eine Auswahlkommission wählt die Bewerberinnen und Bewerber nach der Qualität ihrer Exposés und ihres Motivationsschreibens aus.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum 15.5.2014 per E-Mail an: rita.nikolai@hu-berlin.de.
Über die Annahme informieren wir Sie bis zum 15.6.2014.

Für die Autumn-School werden keine Teilnahmegebühren erhoben. Reise- und Verpflegungskosten können jedoch nicht übernommen werden.

Organisation und Leitung: Prof. Dr. Rita Nikolai und Prof. Dr. Vera Moser, beide Humboldt-Universität zu Berlin

Kontakt und Information

Prof. Dr. Rita Nikolai
Juniorprofessorin für Systembezogene Schulforschung
Humboldt-Universität zu Berlin
Institut für Erziehungswissenschaften
Geschwister-Scholl-Straße 7
10117 Berlin
Tel. 030/2093-4173
E-Mail: rita.nikolai@hu-berlin.de

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Programm der BMBF-Autumn-School vom 21.09.-25.9.2014

Umsetzung von Inklusion im Bildungssystem – Forschungsmethoden zur Analyse der Handlungskoordination und Steuerung

Jun. Prof. Dr. Rita Nikolai und Prof. Dr. Vera Moser / Humboldt-Universität zu Berlin

Sonntag, 21.09.2014	
16-18h	Registrierung
18-19h	Begrüßung, Einführung und Postersession
ab 19:30	Begrüßungsempfang

Montag, 22.09.2014	
9:00-11:00	Vortrag und Diskussion <i>Inklusion, Handlungskoordination und Steuerung</i> Prof. Dr. Vera Moser/Prof. Dr. Rita Nikolai
11:00-11:30	Kaffeepause
11:30-12:30	Parallele Arbeitsgruppen <i>AG: Netzwerkanalysen: Lokale Netzwerke als Modi der Veränderung?</i> Dr. Nina Kolleck, Berlin <i>AG: Auswertung von Rechtsdokumenten: Zugang, Gültigkeit und Bindungswirkung</i> Dr. Michael Wrase, Berlin <i>AG: Was heißt Vergleichen in der Bildungsforschung?</i> Jannis Vossiak, Konstanz <i>AG: Educational Governance: Bildungsreformen als Handlungskoordination</i> Prof. Dr. Herbert Altrichter, Linz
12:30-14:00	Mittagspause
14:00-16:00	Parallele Arbeitsgruppen (Weiterführung der AGs vom Vormittag)
16:00-16:15	Kaffeepause
16:15-17:45	Vorstellung und Diskussion der Handouts innerhalb der AGs
Abends	Möglichkeit zum gemeinsamen Essen in einem Berliner Lokal

Dienstag, 23.09.2014	
9:00-10:30	Parallele Arbeitsgruppen <i>AG : Einführung in qualitative Methoden</i> Dr. Heike Ohlbrecht, Berlin <i>AG : Systembezogene Indikatoren von Inklusion: Analyse von Qualitätsindikatoren aus Schulentwicklungsinstrumenten</i> Dr. Harry Kullmann, Bochum

	<i>AG : Biographieforschung</i> Prof. Dr. Lisa Pfahl, Berlin <i>AG : Einstellungsforschung</i> Dr. Jan Kuhl, Gießen
10:30-11:00	Kaffeepause
11:00-12:30	Parallele Arbeitsgruppen (Weiterführung der AGs vom Vormittag)
12:30-14:00	Mittagspause
14:00-16:00	Parallele Arbeitsgruppen (Weiterführung der AGs vom Vormittag)
16:00-16:15	Kaffeepause
16:15-17:45	Vorstellung und Diskussion der Handouts innerhalb der AGs
Abends	Möglichkeit zum gemeinsamen Essen in einem Berliner Lokal

Mittwoch, 24.09.2014	
9:00-10:30	Parallele Arbeitsgruppen <i>AG: Einführung in qualitative Methoden</i> Dr. Heike Ohlbrecht, Berlin <i>AG: Computergestützte Analyse qualitativer Daten</i> Prof. Dr. Udo Kuckartz, Marburg <i>AG : Qualitative Inhaltsanalyse</i> Dr. Simone Schnurr, München <i>AG: Agenten des Wandels: Verknüpfung von Feld- und Netzwerkanalysen</i> Dr. Sigrid Hartong, Bamberg
10:30-11:00	Kaffeepause
11:00-12:30	Parallele Arbeitsgruppen (Weiterführung der AGs vom Vormittag)
12:00-13:30	Mittagspause
13:30-15:30	Parallele Arbeitsgruppen (Weiterführung der AGs vom Vormittag)
15:30-15:45	Kaffeepause
15:45-17:15	Vorstellung und Diskussion der Handouts innerhalb der AGs
17:15-18:00	Zur freien Verfügung
18:00-19:30	Abendvortrag <i>Umsetzung der Inklusion im Berliner Schulsystem</i> PD Dr. Ulrike Becker, Universität Potsdam
Abends	Möglichkeit zum gemeinsamen Essen in einem Berliner Lokal

Donnerstag, 25.09.2014	
9:00-10:30	Parallele Arbeitsgruppen <i>AG: Prozessanalysen: Zwischen Wandel und Pfadabhängigkeit</i> Prof. Dr. Justin Powell, Luxemburg <i>AG: Qualitative Comparative Analysis/Fuzzy Sets</i> Dr. Christian Brzinsky-Fay, Berlin <i>AG: Analyse von Experteninterviews</i> Prof. Dr. Rita Nikolai, Berlin <i>AG: Triangulation: Grenzen und Möglichkeiten der Kombination unterschiedlicher Methoden</i> Prof. Dr. Anna Brake, Augsburg
10:30-11:00	Kaffeepause
11:00-12:30	Parallele Arbeitsgruppen (Weiterführung der AGs vom Vormittag)
12:30-14:00	Mittagspause
14:00-16:00	Podiumsdiskussion Bildungspolitisches Gespräch <ul style="list-style-type: none"> • Claudia Tietz, <i>Sozialverband Deutschland</i> • Prof. Dr. Kerstin Merz-Atalik, <i>European Agency for the Development in Inclusive and Special Needs Education</i> • Verena Bentele, <i>Beauftragte der Bundesregierung für die Belange behinderter Menschen</i> und Claudia Merten, <i>Referentin BMAS</i> • Prof. Dr. Hans-Peter Füssel, <i>Deutsches Institut für Internationale Pädagogische Forschung</i> (Anfrage) • N.N., <i>Schulausschuss der Kultusministerkonferenz</i> • Moderation: Prof. Dr. Vera Moser
16:00-17:00	Abschlussdiskussion und Auswertung
17:00	Abreise